

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

278 (11.10.1886) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Erstes Blatt.

Montag den 11. Oktober

1886.

## Aufgebot.

Stv.Nr. 23795. Der Königl. Major z. D. und Großk. Kammerherr Freiherr Leopold von Abelsheim in Karlsruhe hat das Aufgebot der von der Allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden in Karlsruhe für Leopold Theodor Heinrich von Abelsheim über je 200 Gulden ausgestellten Rentenscheine Nr. 1667 und Nr. 1668, datirt den 6. September 1876 bezw. 28. September 1874, beantragt. Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

**Freitag den 29. April 1887, Vormittags 9 Uhr,**

vor dem Großk. Amtsgericht hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung derselben erfolgen wird.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1886.

**Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.**

W. Franz.



## Badischer Kunstgewerbeverein.

### Monatsversammlung

Wittwoch den 13. Oktober, Abends 8 Uhr, im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Zur Ausstellung und Besprechung gelangen:

Die Ehrengeschenke Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs zur Jubelfeier der Universität Heidelberg; preisgekrönte Holzschnitzereien der Konkurrenz des mittelhessischen Kunstgewerbevereins Frankfurt a. M.; sonstige hervorragende Erzeugnisse der Kunstindustrie.

Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

21.

**Der Vorstand.**

## Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: für das Diakonissenhaus: von Fräulein Sammt in Mannheim 3 M., Ungenannt in Darlanden 1 M., in Bernsbach 10 M., in Pforzheim 2 M. und hier 2 M.; zum ehrenden Andenken an eine Schwester 25 M., Herrn Pfarrer Schenk in Unterschleiß 3 M., Herrn Peter Auler in Pforzheim 5 M., Frau Gernet Ww. 5 M., Frau Pfander in Weinheim 2 M., Christoph Käber in Düren 1 M., von Freunden daselbst 2 M., Herrn Christian Hesselbacher in Bretten 1 M., Herrn Albert Ripperer 1 M., Herrn Philipp Gmelin 1 M., Frau Pfarrer Krummel in Heilbronn 12 M., durch Herrn C. Saale in Pforzheim 16 M., Herrn Director Wobhoff 3 M., Herrn Scheurer in Knielinaen 2 M., Frau Hauptmann Scharnberger 3 M., Herrn Bürgermeister Grether in Schoßheim 10 M., Fräulein Geiger in Gerzbach 10 M., Frau Schmidt in Schoßheim 5 M., Herrn Pfarrer Braun in Hohenlachen 8 M., durch den Armenrath hier zum Andenken an eine Verstorbene 50 M., Herrn Kusterer, Nachlaß einer Rechnung 8 M. 20 Pf., Frau Giraud von Friedrichstal 35 Eier, 1/2 Pfund Butter, Herrn Bäcker Remelius 1 Hefenkranz, Frau Schwärzel in Allmannsweiler 1 Ballen Butter, Frau Jais in Kandel 1 Körbchen Äpfel und 3 Eier, Herr Pfunder in Tannenthrä 1 Ballen Butter, Wittwe Bugar in Linkeheim 6 Eier, Herrn Metzger Piefer 2 Kalbsbrüste, Frau Herbst in Heilbronn 2 Kuchen; für das Kinderkrankenhaus: von Frau Grosch in Mannheim 2 M.; für den Schwefelsteinfund; zum ehrenden Andenken an eine Schwester 25 M., Herrn Lepp in Mosbach 5 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 9. Oktober 1886.

**Der Verwaltungsrath.**

22.

## Freiwillige Feuerwehr.

### II. Compagnie.

Montag den 11. Oktober, Abends 4 Uhr, Uebung.

**Markstahler.**

## Freiwillige Feuerwehr.

### III. Compagnie.

22.

Montag den 11. d. M., Abends 4 Uhr, Uebung.

**C. Hollenweger.**

## Literatureursus für Damen.

55. Wiedereröffnung: Donnerstag den 11. Oktober, Schluß: Ende März. Wöchentlich zwei Vorträge: Donnerstag und Montag, Nachmittags von 1/2 4-1/2 5 Uhr. Gegenstand derselben:

### Goethe.

Nähere Auskunft wird erteilt und schriftliche Anmeldungen werden entgegengenommen in A. Bleisfeld's Hofbuchhandlung und Fähringerstraße 42, eine Treppe hoch.

### Anna Ettlinger.

33.

## Fahrniß-Versteigerung.

Die zum Nachlaß der verstorbenen Fräulein Luise Belten von hier gebörigen Fahrnisse, als: versch. Silberfachen, Frauenkleider, Weißzeug, 1 Kanapee und 6 Stühle, Chiffonniere, Kommoden, 1 Schreibsekretär, versch. Tische, 2 vollst. Betten mit Rosshaarmatratzen, 1 Gitarre, Uhren, 1 eiserner Herd, einiges Küchengeräthe etc. werden

**Montag den 11. Oktober l. J., Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,**

in der Waldstraße 67 (Gasthaus zum Karpfen) gegen Baarzahlung versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1886.

**Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

## Haus-Versteigerung.

33. Aus dem Nachlasse des verstorbenen Rentners Jakob Gartner hier wird am

**Montag den 11. Oktober d. J.,**

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des Notars, Kaiserstraße 124 a, 2. Stock, das in der Wilhelmstraße hier unter Nr. 15 gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Kniestock, zweistöckigem Hinterbau und Mansarden und aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich Grund und Boden, einerseits neben Möbelfabrikant Wittich, andererseits neben Karl Wilsch, taxirt zu 26 000 M., öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, auch wenn die Schätzung nicht erreicht wird. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. September 1886.

**Bender, Notar.**

## Haus-Versteigerung.

33. Der Theilung wegen wird in der Nachlasssache der Frau Marie Koch, geb. Rasbold hier, am

**Dienstag den 12. Oktober d. J.,**

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Notars, Kaiserstraße 124 a im 2. Stock,

das Haus in der Schützenstraße hier unter Nr. 6, neben Maurermeister Stober Wittwe u. Privatmann Karl Holz gelegene, stöckige Wohnhaus mit Seitenbau und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich Grund und Boden, zu Eigenthum versteigert und hierbei der Zuschlag erteilt, auch wenn die Schätzung . . . M. 32500 nicht erreicht wird.

Die weiteren Bedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1886.

**Bender, Notar.**

## Pfänder-Versteigerung.

62. Vom 11. bis einschließlich 16. d. M., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im städtischen Versteigerungslokal (Frühhere Weibhalle) die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. N. 9200 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

**Montag den 11. Oktober d. J.**

Herren- und Frauenkleider;

**Dienstag den 12. Oktober d. J.**

Weißzeug;

**Wittwoch den 13. Oktober d. J.**

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, silberne Löffel, Gabeln und Messer, goldene Broden, Ketten, Ringe, Armbänder;

**Donnerstag den 14. Oktober d. J.**

Betten, Matratzen, Schuhe, Stiefel, Schirme;

**Freitag den 15. und Samstag den 16. Oktober d. J.**

Luch, Leinwand, Adlisch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1886.

**Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.**



33.

### Fahrniß-Versteigerung. Montag den 11. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Leopoldstraße 30 zu ebener Erde nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Direktors a. D. Karl Damm dahier gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 goldene Taschenuhr, einiges Silber, Herrenkleider, Bettwert, Weißzeug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 4 Sessel, 1 einzelnes Kanapee, 1 Fauteuil, 2 Schreibtische, 2 Stehpulte, 3 Kommoden, 1 Auszugstisch, mehrere edige Tische, 10 Rührmühle, 2 ovale Tische, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Bücherschränkchen, 2 Schifftonieres, 1 Schaukelstuhl, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchengeräte, Spiegel, Bilder, Uhren, Bücher, Bücherregale und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.  
Karlsruhe, den 6. Oktober 1886.

F. Knab, Waisenrichter.

### Versteigerung.

### Montag den 11. Oktober d. J.,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden gegen Baarzahlung Kriegstraße 40d im Hinterhause, eine Stiege hoch, öffentlich versteigert:

für Buchbinder, Galanterie u. Arbeiter und Wiederverkäufer:

1 große Präge- und Vergoldpresse für Gasheizung, Ritzmaschine, Vergolde- und Leimapparat, Goldmesser, Glättzähne, Vergoldebissen, Heflade, Buchbinderpressen, Preßplatten, Stäbe, Stempel, Nollen, Fileten, Naspeln, Leim, Stärke, Pappdeckel, Papiere, Leder, Schnittgold, Bleistifte, eine große Parthie schöne Albumbücher, Notizbücher, Cartons, Rahmen, Ornamente und Vieles für obiges Geschäft;

für Schreiner, Dreher, Bildhauer etc.:

1 Aussägmachine, 1 Circularsäge, 1 Blocksäge, Leimapparat, Zeugrahmen mit vielem Schreinerwerkzeug, Sägen, Bohrwinden, Drehbohrer, Stecheisen, Feilen, Bildhauereisen, Glaspapier, Rosetten, Füllungen, Schnitzereien, verschiedene schöne harte Hölzer und Anderes.

### Verschiedenes:

1 Stofkarran, 1 Dezimalwaage, 4 Leitern, 5 gute Musterkoffer mit Einsätzen, Stühle, lange Tische, Reihbretter, Gallerien mit Persvorhängen, Rouleaux, Gartentische und Tafeln, Bilder und Rahmen und vieles Andere, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

21.

### Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 12. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag Schützenstraße 30 im 2. Stock gegen Baarzahlung versteigert: 2 Mainzer Bettstellen mit Rosi, Seegrasmatrassen und Polstern, Kopfkissen, Unterbetten, 2 Schifftonieres, 1 einbürtiger Kasten, 1 Nachttischchen, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibkommode, 1 Kanapee, 1 runder Tisch, 1 vierediger Tisch, 6 Strohstühle, 1 Spiegel, 6 Bilder, 1 Bücheretage, 1 Regulator, 1 Wanduhr, Bett- und Kopftischen, Leintücher, Vorhänge, Erdöl-lampe, verschiedene Figuren, 1 eiserner Herd, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff, Kohlenbehälter, Messer und Gabeln, sowie eine kleine, schöne Dampfmaschine.  
Liebhaber sind höflichst eingeladen.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

22.

### Ladenwaaren- und Fahrniß-Versteigerung.

### Montag den 11. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag Marienstraße 27 wegen Umzug gegen Baarzahlung: Reis, Gerste, Sago, Grünlern, Hafersgrühe, Erbsen, Bohnen, Zwetschgen, Nudeln, Macaroni, verschiedene Kleiderzeuge und Pers, Wäsche, Fettlaugenmehl, prima Kernseife, Bleichloda, Waschrystall, diverse Liqueure, als: Kummel, Pfeffermünz, Rum, Cognac, altes Zwetschgen- und Kirchenwasser u.; ferner: 1 Kanapee, 2 Klaviere, 1 Küchenschrank, 1 Schreibpult und 1 Waschtisch.  
Die Ladenwaaren sind frisch und gut und kommen in sächlicher (5 Pfund)-Verpackung zum Ausgebot.

Zu dieser Auktion ladet höflichst ein

J. F. Neuert, Auktionator.

Rintheim.

### Fahrniß-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der verlebten Ehefrau des Heinrich Leßle, Lydia geb. Kaupp in Rintheim, werden am

Dienstag den 12. u. Mittwoch den 13. d. M., jeweils Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, in der Wohnung der Erblasserin, Hauptstraße 45, der Erbtheilung wegen nachbeschriebene Feldgewächse und Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert:

am 1. Tag Vormittags werden die Feldgewächse als: 4 Viertel mit Kartoffeln, 4 Viertel mit Dickrüben, 9 Viertel mit Weiß- oder Stoppelrüben an Ort und Stelle mit Zusammenkunft beim Sterbe-hause versteigert;

Nachmittags 2 Uhr anfangend: 2 Kühe, 1 Rind, 2 Schweine, 9 Hühner, 6 Gänse, 1 Wagen, 1 Pflug, 1 Egge und sonst verschiedenes Feld- und Handgeschirr, ferner circa 50 Str. Heu, 25 Str. Dehnd, 70 Str. Stroh, Brennholz, 10 Malter Korn, Weizen und Gerste, Weichkorn und Brodmehl;

am 2. Tag, Mittwoch den 13. d. Mts., Vormittags 8 Uhr anfangend: Manns- und Frauenkleider aller Art, Bettung und Weißzeug, dabei 2 Matrasenbetten, Hand- und Tischtücher, ganz neue Bettüberzüge, 1 Kleiderkasten, 1 Schifftoniere, 1 Kommode, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Sessel und Stühle, Uhren, Bilder und Spiegel, Küchenschiff, Faß- und Handgeschirr und sonst verschiedener all-gemeiner Hausrath;

ferner eine Ladeneinrichtung, Spezerei- u. Kurz-

waaren, 2 Balkenwaagen mit Gewichten, circa 1500 Stück Cigarren, Körbe, Holzschuhe u. s. w. Rintheim, den 8. Oktober 1886.  
Das Bürgermeisteramt:  
Kastner.

22.

Schuder, Rathschreiber.

### Wohnungen zu vermieten.

42. Friedrichplatz, Entresol, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Preis 750 M. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Kaiserstraße 110 ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Alkob und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Vessingstraße 6, 3. Stock, bei Frau Schweizer.

32. Leopoldstraße 26 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstr. 10.

Vessingstraße 5a, nächst der Kaiser-Allee, mit Aussicht in Gärten, sind der 2., 3. und 4. Stock getheilt oder zusammen je ein Stock auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Vessingstraße 7 im Laden.

Vessingstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Speisekammer, Küche mit Wasserleitung, einer Mansarde, Antheil an der Waschküche, Speicher und einem schönen, großen Keller, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Werderstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3, 4 oder 5 Zimmern (je nach Belieben), Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im untern St d.

22. Werderstraße 67 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf die Straße gehend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstraße 92 ist in der 1. Etage eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Balkon nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei A. Kiefer.

Eine hübsch hergerichtete Bel-Etage von 7 bis 8 Zimmern nebst allem Zugehör ist sofort oder später in einem ruhigen Hause um annehmbaren Preis zu vermieten. Näheres Kreuzstr. 20.

### Mühlburger Allee 5 (Hardtwald-Stadttheil)

ist die Bel-Etage von 8 Zimmern und allem Zugehör, Veranda, Balkon und Garten zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Beierheimer Allee 2, im 2. Stock.

### Laden zu vermieten.

22. Adlerstraße 44, nächst dem Hauptbahnhof, ist auf 23. Oktober ein Laden mit 2 Schaufenstern zu vermieten. Einzusehen von 4-6 Uhr Nachmittags. Näheres bei Friedrich Wehe im 2. Stock daselbst.

### Laden oder Magazin,

groß, möglichst in Mitte der Stadt, hell und mit gutem Eingang, wird alsbald zu mieten gesucht. Adressen unter O. 61340 a an Haasenstein & Vogler, hier, Kaiserstraße 122.

### Zimmer zu vermieten.

Ein schönes, großes, gut möbirtes Zimmer ist an eine oder zwei Personen sogleich zu vermieten: Waldstraße 93 im 2. Stock.

### Kaiserstraße 36,

ganz in der Nähe der Dragonerkaserne, sind 2 schön möbl. Zimmer (Wohn- u. Schlafzimmer) auf sogleich oder 15. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

3.2. Erbprinzenstraße 2 ist ein schönes, möbirtes Zimmer mit Schlafcabinet zu vermieten. Näheres zu erfragen im Conditorladen.

3.2. Ein gut möbirtes Parterrezimmer mit freiem Eingang ist sofort zu vermieten: Kriegstraße 28.

22. Schützenstraße 68 ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im zweiten Stock daselbst.

3.3. Westendstraße 4, Partierre, sind auf 1. November 3 fein möbirtes Zimmer zusammen oder getheilt mit oder ohne Pension zu vermieten.



22. Ein fein möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern ist sofort oder auf 15. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 33, eine Treppe hoch.

Kaiserstraße 154 sind zwei helle, ineinandergehende Mansarden auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden links.

**Unmöblirte Zimmer.**

3.3. Im westlichen Stadttheil, nahe dem Mühlburgerthor, sind 3 schöne, unmöblirte, ineinandergehende Zimmer an einen älteren Herrn oder an eine Dame per 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres Amalienstraße 18 im 2. Stock.

**Pension-Anerbieten.**

\*3.3. In einer gebildeten Familie finden junge Herren und Schüler elegant möblirte Zimmer mit oder ohne Pension. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

**Dienst-Anträge.**

22. Mädchen, welche bürgerlich Kochen können und gerne Hausarbeit besorgen, finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

**U. Sch. Dienstpersonal** aller Art findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

**Dienst-Gesuche.**

**Köchinnen und Zimmermädchen** mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4. 6.2.

**3417000 M. Instituts- und 840000 M. Privatgelder** von 400 M. an auf 1. und 11. Hypotheken zum billigsten Zinsfuß auszuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 12.10.

**Kapitalien auszuleihen.**

\*2.2. Auf 11. November sind 50 000 Mark in Posten von 25 000 Mark oder weniger gegen ausreichende hypothekarische Sicherstellung zu billigem Zins auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Kapital-Gesuch.**

\*6.6. 12000 Mark werden auf erste Hypothek zu 4% aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Restaurationsköchin wird per 15. Oktober gegen guten Lohn gesucht. Näheres zum Elephanten, Karlsruhe. 3.2.

**Dienstpersonal jeder Art** findet hier und auswärts sogleich gute Stellen durch das Büreau von Frau Wällich, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus. Ebenfalls können Mädchen billig wohnen. 8.3.

Ein ordentlicher Zapfbursche wird per sofort gesucht. Näheres zum Elephanten, Karlsruhe. 3.2.

**Stadttheil Mühlburg.**

**Lehrling-Gesuch.**

3.3. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder später eintreten bei August Weiser, Bäckermeister.

**Lehrling-Gesuch.**

2.2. Wir suchen einen jungen Mann mit Gymnasialbildung als Lehrling. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich eintreten. Eduard Jakob, Buchbinderei, Bürgerstraße 13.

**Stelle-Gesuch.**

2.2. Ein besseres, gebildetes Fräulein (Bayerin) sucht Stelle als Büchsefräulein, event. würde dasselbe auch eine Stelle zum Serviren in einem bessern Lokale annehmen. Näheres sowie Zeugnisse und Photographie: Adlerstr. 36 im 3. Stock rechts.

**Kleidermacherin,**

eine tüchtige, welche nach dem Journal arbeitet, empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von neuen sowie im Umändern von getragenen Kleidern und sichert prompte und billige Bedienung zu. Näheres Kronenstraße 16 im 2. Stock des Hinterhauses. 3.2.

**Weißstickereien,**

von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen, desgleichen Festons, Bierstiche und Hohläume werden bei billiger Berechnung schön angefertigt: Herrenstraße 29 im 3. Stock. 3.3.

**Alle Art Wäsche**

wird zum Bügeln angenommen und bei billiger Berechnung pünktlich besorgt: gr. Spitalstraße 17 im 2. Stock des Hinterhauses. 3.2.

**Empfehlung.**

Eine fleißige Frau empfiehlt sich im Waschen und Bügeln. Auch wird Wäsche zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 235 im 2. Stock des Hinterhauses. 3.3.

**Haus-Verkauf.**

2.2. Geschäftsveränderung halber ist ein gut gebautes Wohnhaus mit Laden und großem Hofraum um billigen Preis zu verkaufen. Bewerber mögen ihre Adresse unter A. C. im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Speise-Kartoffeln-Verkauf.**

3.2. Es werden nach Karlsruhe in's Haus aus-erlesene, sehr gute Speise-Kartoffeln in den bekanntesten Sorten, als: sächsische Zwiebelkartoffeln, Belforter (Neurothe) à Zentner 2 M. geliefert. Auf Wunsch werden Proben verabfolgt. Scheibhardt, den 25. September 1886. Groß. Güterverwaltung. Langenstein.

Im Auftrag zu verkaufen: ein noch neues kreuzsaitiges Pianino, Ebenit, sehr preiswerth. 4.4. Ludwig Schwelsgut, Hoflieferant, Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

**Schlauch zu verkaufen,**

2 x 15 Meter roher Honigschlauch, 30 mm Durchmesser, fast noch neu: Wilhelmstraße 10 im Hinterhaus, parterre. 2.2.

**Ein Haus**

im westlichen Stadttheil, welches 6% Rente einbringt, wird sofort gekauft und baar bezahlt. Verkäufer belieben sich im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 99 zu melden. 3.2.

**Gesucht**

wird im westlichen Stadttheil ein zweistöckiges Haus mit mindestens unten 5 und oben 6 Zimmern. Die Zahlung erfolgt baar. Preis nicht über 60 000 Mark. Garten erwünscht. Anmeldungen sind unter Chiffre 77 an das Kontor des Kontor des Tagblattes zu richten. 3.3.

**Ankauf.**

Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

**Kauf-Gesuche.**

Ein gebrauchtes Pianino (von 150-350 M.) wird zu kaufen gesucht. Offerten unter B. W. 16 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt A. Owig, Durlacherstraße 60.

Die allerhöchsten Preise für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Keutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Frau Main, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

**Blei.**

3.2. Reines Altsblei kauft zum höchsten Preise die Schrotfabrik zu Durlach, bei der Haltestelle der Dampfbahn gelegen. Kugelblei bevorzugt.

**Français.**

\*4.3. Une dame donne des cours de conversation et leçons particulières. S'adresser de 10 à 6 heures: Stephanienstrasse 47, 2. étage.

**Damen.**

welche sich noch am Zuschneide-Cursus betheiligen wollen, können jederzeit eintreten. Auch können einige Damen, welche sich als Lehrertinnen im Musterzeichnen und Zuschneiden ausbilden wollen, unentgeltlichen Unterricht erhalten, jedoch ist gute praktische Kenntniss im Kleidermachen unbedingt nothwendig. Achtungsvoll Frau L. Kümmel, Adlerstraße 36 im 3. Stock.

**Ein Abiturient**

er bietet sich, jüngeren Schülern Nachhilfe zu geben. Zu erfragen: Schützenstraße 94 im 3. Stock.

**Nachhilfe**

2.1. wird von einem jungen Mann, welcher die Realschule absolvirt hat und die Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst erhielt, gründlich ertheilt. Zu erfragen Werderstraße 21, 3. Etage.

**Der Tanz-Unterricht**

für Damen und Herren beginnt am 15. Oktober und nimmt gefällige Anmeldungen entgegen 13.13.

B. Klumpp, Tanzlehrer, Kaiser-Allee 19, Ecke der Scheffelstraße.

**Tanz-Unterricht.**

Den geehrten Damen und Herren zur Nachricht, daß derselbe begonnen hat mit dem Bemerkten, daß die Stunden auf Mittwoch und Freitag festgestellt sind. Anmeldungen werden noch entgegengenommen in der Restauration Köllenerberger am Werderplatz, oder an diesen festgestellten Abenden bei mir selbst. 2.2.

Ch. Streib, Tanzlehrer.

**Tischweine,**

garantirt rein, per 1/2 Liter per Flasche

1888er Oberländer	15	45
1884er Pfälzer	20	50
1888er Staufener Edelwein	25	60

halte ich als sehr preiswerth empfohlen.

F. Bausback, Amalienstraße 53.

**Erdbeerwein,**

Tolayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt Louis Luder, Westendstraße 20.

**Chin. Thees**

der Königsberger Thee-Compagnie, offen und in Packets, in circa 20 Sorten stets frisch vorräthig bei

Fr. Maisch, Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

10.3. Sämmtliche Packetschen sind plombirt.



Ver Liter:  
**Affenthaler** . . . . . à M. 1.—,  
 " Auslese . . . . . à M. 1.20,  
 " Beerwein à M. 1.50  
 offerirt bei Abnahme in Gebinden von 20 Liter an

**W. Baumgärtner,**  
 63. 1 Waldstraße 1.

Zu den  
**billigsten Preisen:**

empfehl  
**Cognac** div. Qualitäten,  
**Arac I<sup>r</sup>,**  
**Kirschwasser,**  
**Zwetschgenwasser,**  
**Fruchtbranntwein,**  
**Malaga,**  
**Madeira,**  
**Sherry,** 22.  
**Muscatteller,**  
**Tokayer** div. Qualitäten,  
**Afrikaner** roth und weiß,  
**Bordeaux** div. Qualitäten,  
**Burgunder** div. Qualitäten,  
**Affenthaler,**  
**Markgräfler** und  
**Tischweine**

unter Garantie für I<sup>r</sup> Qualitäten

**Franz Röttinger,**  
 61 Ludwigplatz 61.

**Schwarzwälder Kirchenwasser,**  
**Zwetschgenwasser**

unter Garantie der Rechtheit empfiehlt

**W. Baumgärtner,**  
 63. 1 Waldstraße 1.

**Thee, ächt chines.,**  
 neue Ernte,  
 24 Sorten  
 von M. 2—10 per Pfund.  
**H. Dobmann, Hirschstrasse.**

Den so beliebten, selbstgebrannten  
**Java-Kaffee**  
 à 120 Pfg.

per Pfund empfiehlt 42.  
**W. Erb, am Spitalplatz.**

**Chocoladen,**  
 garantirt rein, per 1/2 Kilo M. 1.—,  
 feinst Vanille per 1/2 Kilo M. 1.20.  
 S. Rosenberg, Kaiserstraße 14 a.  
 10.9. Robert Fritsch, Kaiserstraße 229,  
 Otto Hegmann, Douglasstraße 34.

Feinsten reinen  
**Schleuder-Honig**

offen und in Gläsern empfiehlt

**Friedr. Maisch,**  
 Großh. Hoflieferant,  
 10.3. Ludwigplatz 57.

Rechte  
**Beroneser Salamiwurst**  
 empfiehlt **L. Dörflinger,**  
 22. Waldstraße 45.

**Veilchen-Abfall-Seife,**  
 12.3. **Rosen-Abfall-Seife**  
 in ganz vorzüglicher Qualität per Packet (3 Stück) 40 Pfg. im 50 Pf.-Bazar, Waldstr. 39.

Die Weinhandlung

**Max Homburger,**

30 Kronenstraße 30,

empfehl

**ihre grossen Lager**

weißer und rother

**Flaschenweine**

in allen Preislagen. 32.

**Preisermässigung**

bei Bezügen von 12 Flaschen an.

**Garantie für Naturweine.**

**Grosse Ausstellung**  
 der neuesten garnirten

**Damen-Hüte & Pariser Modelle**

bei

**Wilh. Willstätter,**

**Grossh. Hoflieferant,**  
 Kaiserstrasse 173.



Zu Theater, Concerten und Tanzstunden  
 empfehle ich

**halbseidene Handschuhe**

I<sup>r</sup> Qualität

in hübschen modernen Abendfarben.

**Ludwig Oehl,**

**Grossh. Hoflieferant,**  
 Kaiserstrasse 116.

5.5.



**Dorsch-Leberthran,  
Dampf-Leberthran,  
Eisen-Leberthran,**

ärztlich empfohlen, zu haben in der Material-  
waarenhandlung von

**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant.

**Verkaufe**

**I weiße Kernseife**

bei 1 Pfund bei 10 Pfund bei 25 Pfund  
**27 Pf., 26 Pf., 25 Pf.,**  
gelbe Kernseife und braune Seife  
entsprechend billiger.

**W. Erb, am Spitalplatz.**

NB. Da häufig mindergewichtige Seife für voll-  
gewichtig dem Publikum angepriesen wird, mache  
ich speziell darauf aufmerksam, daß ich nur voll-  
gewichtig geschnittene (32 Loth = 100 Gramm)  
schwere Seife beziehe und verkaufe.

**Ich bin befreit**

von dem peinlichen Schmerz der Hühneraugen,  
ruft jetzt so Mancher aus, und verdanke dieses nur  
der **Geerling'schen Spezialität** gegen Hühner-  
augen und harte Haut. Flacon mit Pinsel in  
Karton nur 60 Pf. Depot: in Karlsruhe bei  
**Luisa Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstraße 4, **Frie-  
drich Blos** (F. Wolff & Sohn's Detail), Kaiser-  
straße 104.

**Schwämme**

sind in ausgezeichneter Waare eingetroffen  
und werden zu den billigst gestellten Preisen  
abgegeben.

**Ad. Kiefer,**

22. Kaiserstraße 92.

**Für Ausstattungen**

empfehle:

Ettlinger Shirting, Chiffons  
und Hemdentuche.

Leinen und Halbleinen.

Betttücher ohne Naht.

Tischtücher, Handtücher,  
Servietten.

Bettbarthent, Dress, Bettzeug.

Wollene Schlafdecken,

Bett-Decken,

Bettvorlagen, Tischdecken,

Sodenläufer.

**Vorhangstoffe**

in Zwirn, Tüll und Mull,

**Manilla-Stoffe,**

**Möbel-Kattune**

bei größter Auswahl und zu den  
billigsten Preisen.

**Adolf Stein,**

Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße,

44. im Hause des

Badischen Landesboten.

Feste Preise mit 5% Rabatt.

**Zinsscoupons per 1. Oktober und 1. November**

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.  
**An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-  
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.**  
**Effectuierung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.**

**Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.**

**Hoffner's Linoleum-Fussboden-Glanzlack**

10.10. aus der Lackfabrik von J. Hoffner, Grüntwintel,  
unübertroffen an Glanz und Haltbarkeit, bester, billigster und schönster Boden-  
strich, von Behörden und Privaten anerkennend empfohlen, ist hier zu haben bei  
den Herren **Sermann Burkart,** Adlerstraße 40, **Karl Sager,** Karl-Friedrich-  
straße 22, **Eugen Helff,** Ecke Karl-Friedrichstraße und Zirkel, **A. Hoffmann,**  
Kaiserstraße 136, **Karl Klingmann,** Ecke Kreuz- und Spitalstraße, in den  
Läden des **Lebensbedürfnisvereins,** **S. Schleitner,** Zirkel 15, **Sugo  
Wengis,** Amalienstraße 37, **C. Neumaier,** Leopoldstraße 11, **Friedrich  
Reiß,** Ecke der Werder- und Marienstraße, **A. Steinmann,** Werderplatz 42,  
**Steph. Thoman,** Sophienstraße 66, **J. Weiser,** Akademiestraße 42,  
**Wickersheim & Cie.,** am kath. Kirchenplatz, **S. Zentner,** Ecke der Kronen-  
und Kriegstraße; in Mühlburg bei den Herren **Fr. Ganfer, Max Sag-  
mann, Louis Kiefer, August Müller;** in Durlach bei Herrn **L. Reissner.**

**Billiger Möbelverkauf.**

Wegen unerwartet raschem Eintreffen meiner **sämtlichen Be-  
stellungen** ist mein Lager in **Polster- und Schreinermöbeln**  
derart überfüllt, daß ich mich genöthigt sehe, **sämtlichen Vorrath** unter  
**Garantie** von den einfachsten bis zu den feinsten Möbeln zu **bedeu-  
tend herabgesetzten Preisen** zu verkaufen. **Hauptsächlich** mache  
ich besonders auf **elegante Speise-, Wohn- und Schlafzim-  
mereinrichtungen, in polirt, nußbaum und eichen ge-  
wicht,** aufmerksam.

**Zirkel 3 Lazarus Bär Wwe., Zirkel 3**  
Ecke der Waldhornstraße.

**Das Möbelgeschäft**

**Hch. Rothweiler, Zähringstraße 82,**

empfiehlt sein Lager jeder Art **selbstverfertigter Möbel,** sowie  
**complete Zimmereinrichtungen**  
in einfacher und reicher Ausführung. **Gestl. Aufträgen** nach eigenen oder gegebenen  
Zeichnungen unter **Garantie solider Ausführung** zu **mäßigen Preisen** sehr entgegen.

**Preise noch billiger als bisher!**

**Reichste Auswahl geschmackvoller Neuheiten**

empfiehlt in  
**Papieren, Leder-, Bronze-, Galanterie- und Lack-Waaren**  
**205 Kaiser- L. Doering Nachf., Kaiser- 205.**  
strasse Kaiser- strasse



Hiermit die ergebene Anzeige, daß die **Neuheiten** für **Herbst** und **Winter** in großer Auswahl eingetroffen sind. Dieselben umfassen in den manigfaltigsten Qualitäten: **einfarbige und gemusterte Kleiderstoffe, schwarze und farbige Seidenstoffe, glatte und gemusterte Samme und Plüsch, schwarze Kleiderstoffe, Unterrockstoffe, Regenmäntel, Jacken, Wintermäntel, Costüme, Tricottailen, Costümeröcke, Morgenkleider, Unterröcke, Kindermäntel, Kinderkleidchen, Regenschirme u. s. w.**

**S. Model.**

21.

**Eduard Darnbacher,**

185 Kaiserstrasse 185,

empfiehlt seine **Neuheiten** in

32.

**Regen- und Wintermänteln, Trauer- und Halbtrauer-Waaren**

in sehr grosser Auswahl und zu ausserordentlich billigen aber festen Preisen.

Schreib-, Marken- u. Photographie-Albums, Banknoten- und Brief-Taschen, Cigarrenetuis und Portemonnaies, Visites, Necessaires u. Kammetuis, Papeterien, Pulve u. Musikmappen, Farben und Farbenkästen, Bücherranzen und Schultaschen etc. empfiehlt in schöner Auswahl

die Papierhandlung von **Chr. Blank,** Ludwigsplatz 40a.

NB. Vereinsmarken werden an Zahlung angenommen. 33.

Prima Ruberstückkohlen, Ruberfettkohlen, Rußkohlen, Anthracit-Magerwürfel, direkter Schiffsbezug, Kofe vom städt. Gaswerk zu Fabrikpreisen, buchene Holzkohlen, Briquettes Marke B., anerkannt beste Sorte,

Buchen- und Tannenholz, klein gemacht, sowie in Scheitern, gemischtes Abfallholz, empfiehlt zu den billigsten Preisen

**Chr. Kaltenbach,**

Adlerstraße 4, Lager: Scheffelstraße 5. 20.7.

**Pianos!**

43. Wegen bevorstehender Geschäftsveränderung setzt der Unterzeichnete eine Anzahl Pianinos zu bedeutend ermäßigtem Preis dem Verkauf aus. Es sind darunter Instrumente I. Ranges vertreten, wie: **Lipp, Schwechten, A. H. Franko** etc., deren Anschaffungskosten sich hierdurch nicht höher stellen wie diejenigen geringwerthigerer Fabrikate. Der gewöbnl. sowie der ermäßigte Preis ist an jedem Instrument vermerkt, es versteht sich der letztere jedoch nur netto comptant. Zur Benützung dieser außergewöhnlichen Gelegenheit ladet ergebenst ein

**H. Maurer, Pianoniederlage, Friedrichsplatz 11.**

**Karlsruher bautechnisches Bureau,** Lamstraße 5.

Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten. Gutachten. Vertretung bester Firmen.

**Universal-Lexikon der Kochkunst (Leipzig, J. J. Weber)** Lieferungen 9 u. 10 à M. 1.20. Dieselben enthalten die Artikel **Pfau, gebraten, bis Schwein, und Küchenezettel für die Monate Oktober und November.**

**Berein Karlsruher Wirth.**

**Mittwoch den 13. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, Vereinsversammlung bei College Weißinger (Brauerei Bischoff).**

Tagesordnung: **Gründung einer Innung.** 21.

Zu dieser Versammlung werden nebst unsern Vereinsmitgliedern sämtliche hiesigen Hoteliers und Wirth mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen eingeladen. **Der Vorstand.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.